



Detailansicht des Registereintrags

Allianz der Chancen

Aktuell seit 14.08.2026 11:43:05

Netzwerk von Unternehmen und Institutionen

Registernummer:	R002221
Ersteintrag:	28.02.2022
Letzte Änderung:	14.08.2026
Letzte Jahresaktualisierung:	16.04.2026
Tätigkeitskategorie:	Plattform, Netzwerk, Interessengemeinschaft, Denkfabrik, Initiative, Aktionsbündnis o. ä.
Kontaktdaten:	Adresse: Travaia GmbH Continental-Plaza 1 30175 Hannover Deutschland Telefonnummer: +4951193824926 E-Mail-Adressen: presse@allianzderchancen.de Webseiten: <u>allianz-der-chancen.de</u>

Hauptfinanzierungsquellen (in absteigender Reihenfolge):

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

Keine Finanzierungsquelle

Jährliche finanzielle Aufwendungen im Bereich der Interessenvertretung:

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

0 Euro

Vollzeitäquivalent der im Bereich der Interessenvertretung beschäftigten Personen:

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

0,00

Vertretungsberechtigte Person(en):**1. Stefan Grosch**

Funktion: Gründungsmitglied (Geschäftsführer und Arbeitsdirektor, Robert Bosch GmbH)

2. Birgit Bohle

Funktion: Gründungsmitglied (Mitglied des Vorstands und Arbeitsdirektorin, Deutsche Telekom AG)

3. Dr. Ariane Reinhart

Funktion: Gründungsmitglied

4. Dr. Thomas Ogilvie

Funktion: Gründungsmitglied (Mitglied des Vorstands, Deutsche Post AG)

5. Ruth Werhahn

Funktion: Gründungsmitglied (Mitglied des Vorstands und CHRO, Vonovia SE)

Betraute Personen, die Interessenvertretung unmittelbar ausüben (23):**1. Marcel Verweinen****2. Sebastian Borchers****3. Gabriele Fanta****4. Josefine Becker****5. Dr. Virginia Bastian****6. Nicola Lafrentz****7. Michael Harms****8. Sonja Schwarz****9. Patrick Müller****10. Sebastian Mohr****11. Katja Scharpwinkel****12. Birgit Warnecke****13. Lars Kaiser****14. Sylvia Borcharding****15. Lisa Besler****16. Arnd Rune Thomas****17. Christian Lorenz****18. Kai Helfritz**

19. **Stefan Grosch**
20. **Birgit Bohle**
21. **Dr. Ariane Reinhart**
22. **Dr. Thomas Ogilvie**
23. **Ruth Werhahn**

Gesamtzahl der Mitglieder:

91 Mitglieder am 24.02.2026, ausschließlich juristische Personen, Personengesellschaften oder sonstige Organisationen

Beschreibung der Tätigkeit sowie Benennung der Interessen- und Vorhabenbereiche

Interessen- und Vorhabenbereiche (5):

Arbeitsmarkt; Arbeitsrecht/Arbeitsbedingungen; Sonstiges im Bereich "Arbeit und Beschäftigung"; Berufliche Bildung; Sonstiges im Bereich "Bildung und Erziehung"

Die Interessenvertretung wird ausschließlich in eigenem Interesse selbst wahrgenommen.

Beschreibung der Tätigkeit:

Zum Zwecke der Interessenvertretung präsentiert die Allianz der Chancen ihre Ideen und Ansätze gegenüber politischen Entscheidern. Dies geschieht sowohl in persönlichen Gesprächen, bei regelmäßigen Veranstaltungen mit politischen Gästen (Netzwerktreffen) sowie über schriftliche Positionen.

Als branchenübergreifende Initiative hat die Allianz der Chancen sich zum Ziel gesetzt, den Auswirkungen des Strukturwandels der Arbeitswelt auf die Beschäftigten im Sinne einer Verantwortungsgemeinschaft entgegenzuwirken. Entsprechend befassen wir uns in der Interessenvertretung mit einem breiten Spektrum an Themen mit Relevanz für Beschäftigung und Arbeitsmarkt. Fachkräfte, Qualifizierung, demografische Entwicklungen sowie Herausforderungen der betrieblichen Praxis im Personalbereich stehen dabei im Fokus. Mit praxisnahen Lösungsansätzen möchte die Allianz die Veränderungen der Arbeitswelt aktiv und kooperativ mitgestalten. Getreu dem Leitmotiv "Von Arbeit in Arbeit" bietet die Allianz Impulse durch Leitlinien, Handlungsempfehlungen und branchenübergreifende Best-Practice-Projekte. Die Allianz der Chancen verfügt über keine eigene Finanzierung; Aufwendungen werden durch die beteiligten Unternehmen direkt getragen. Die Koordination der Aktivitäten erfolgt durch die Travaia GmbH auf Grundlage von Dienstleistungsverträgen mit den beteiligten Unternehmen.

Konkrete Regelungsvorhaben (10)

1. **Stärkung der Berufsausbildung**

Beschreibung:

Die Allianz der Chancen setzt sich für eine Erhöhung der Attraktivität der beruflichen Ausbildung ein. Der gesetzliche Rahmen sollte mit dem Ziel einer höheren finanziellen Attraktivität, verbesserte Beratung und eine Flexibilisierung der Berufsbilder verändert werden. Die Mobilität Auszubildender sollte durch eine Förderung für Unternehmen, die Wohnraum bereitstellen, erhöht werden.

Betroffenes geltendes Recht:

BBiG 2005 [alle RV hierzu]

Interessenbereiche:

Arbeitsmarkt [alle RV hierzu]; Berufliche Bildung [alle RV hierzu]

Stellungnahmen/Gutachten (3):

1. SG2406180012 (PDF - 2 Seiten)

Adressatenkreis:

Versendet am 16.04.2024 an:

Bundesregierung

Bundesministerium der Finanzen (BMF) [alle SG dorthin]

2. SG2412200090 (PDF - 1 Seite)

Adressatenkreis:

Versendet am 25.09.2024 an:

Bundestag

Mitglieder des Bundestages [alle SG dorthin]

Bundesregierung

Bundesministerium der Finanzen (BMF) [alle SG dorthin]

3. SG2503280163 (PDF - 5 Seiten)

Adressatenkreis:

Versendet am 31.01.2025 an:

Bundestag

Mitglieder des Bundestages [alle SG dorthin]

2. Verbesserungen bei der Fachkräfteeinwanderung aus Drittstaaten

Beschreibung:

Die Allianz der Chancen setzt sich für Vereinfachung und Beschleunigung der Prozesse bei der Fachkräfteeinwanderung ein. Dabei geht es beispielsweise um die Anerkennung von Qualifizierungen, den Erwerb beruflicher Abschlüsse und eine Entbürokratisierung der Prozesse für alle Beteiligten.

Betroffenes geltendes Recht:

BBiG 2005 [alle RV hierzu]

Interessenbereiche:

Arbeitsmarkt [alle RV hierzu]; Sonstiges im Bereich "Arbeit und Beschäftigung" [alle RV hierzu]

Stellungnahmen/Gutachten (1):

1. SG2503280165 (PDF - 5 Seiten)

Adressatenkreis:

Versendet am 31.01.2025 an:

Bundestag

Mitglieder des Bundestages [alle SG dorthin]

3. Nachjustierung des Nachweisgesetzes**Beschreibung:**

Zur Digitalisierung von Prozessen und Dokumentation sollte das Nachweisgesetz um die qualifizierte elektronische Unterschrift in Arbeitsverträgen erweitert werden.

Bundestags-Drucksachennummer:

BT-Drs. 20/11306 (Vorgang) [alle RV hierzu]

Entwurf eines Vierten Gesetzes zur Entlastung der Bürgerinnen und Bürger, der Wirtschaft sowie der Verwaltung von Bürokratie - (Viertes Bürokratieentlastungsgesetz)

Zuständiges Ministerium: BMJ (20. WP) [alle RV hierzu]

Betroffenes geltendes Recht:

NachwG [alle RV hierzu]

Interessenbereiche:

Arbeitsrecht/Arbeitsbedingungen [alle RV hierzu]

4. Klarstellung bei Arbeitszeiterfassung**Beschreibung:**

Die Allianz der Chancen setzt sich für eine zeitgemäße Regelung im Arbeitszeitgesetz ein, die nicht über den Rahmen des europäischen Rechts hinausgeht und die betriebliche Praxis unterstützt. Vor dem Hintergrund des Fachkräftemangels in Deutschland ist eine wettbewerbsfähige und praxistaugliche Regelung, die moderne Lebens- und Arbeitsumstände abbildet wichtig. Tarifliche Öffnung muss dabei Vereinbarungen eines flexiblen und vertrauensbasierten Arbeitssystems ermöglichen.

Betroffenes geltendes Recht:

ArbZG [alle RV hierzu]

Interessenbereiche:

Arbeitsrecht/Arbeitsbedingungen [alle RV hierzu]

5. Schaffung eines spezifischen Gesetzes zum Beschäftigtendatenschutz**Beschreibung:**

Die Allianz der Chancen setzt sich für klare Regelungen zum Beschäftigungsdatenschutz ein, um Rechtssicherheit für Arbeitgeber und Arbeitnehmer zu erreichen, Persönlichkeitsrechte effektiv zu schützen und Flexibilität für Unternehmen zu ermöglichen.

Betroffenes geltendes Recht:

BDSG 2018 [alle RV hierzu]

Interessenbereiche:

Sonstiges im Bereich "Arbeit und Beschäftigung" [alle RV hierzu]

6. Entbürokratisierung der Entsenderichtlinie / A1-Bescheinigung

Beschreibung:

Die Allianz der Chancen setzt sich dafür ein, den hohen Aufwand für Geschäftsreisen, für die eine A1-Bescheinigung erforderlich ist, durch entlastende Änderungen der Rechtsvorschriften zu reduzieren. Auch weitere Pflichten bei der europaweiten Mitarbeiterentsendung sollten vereinheitlicht und digitalisiert werden.

Betroffenes geltendes Recht:

MiLoMeldV [alle RV hierzu]

Interessenbereiche:

Arbeitsrecht/Arbeitsbedingungen [alle RV hierzu]; Sonstiges im Bereich "Arbeit und Beschäftigung" [alle RV hierzu]

7. Reform des Betriebsverfassungsgesetzes und Regelung der Betriebsratsvergütung

Beschreibung:

Die AdC setzt sich für eine zeitgemäße Regelung unter Berücksichtigung des technischen Fortschritts und moderner Arbeitswelten ein, beispielsweise durch weitgehendere Digitalisierungsmöglichkeiten in der Betriebsverfassung. Außerdem braucht es rechtssichere, praxisgerechte und nachvollziehbare Regelung zur Bemessung einer angemessenen Vergütung von Betriebsräten

Bundestags-Drucksachenummer:

BT-Drs. 20/9469 (Vorgang) [alle RV hierzu]

Entwurf eines Zweiten Gesetzes zur Änderung des Betriebsverfassungsgesetzes

Zuständiges Ministerium: BMAS [alle RV hierzu]

Betroffenes geltendes Recht:

BetrVG [alle RV hierzu]

Interessenbereiche:

Arbeitsrecht/Arbeitsbedingungen [alle RV hierzu]; Sonstiges im Bereich "Arbeit und Beschäftigung" [alle RV hierzu]

8. Weiterentwicklung des Qualifizierungschancengesetzes

Beschreibung:

Die AdC setzt sich für eine Verbesserung des Rechtsrahmens bei der Weiterbildung von Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmern und der entsprechenden öffentlichen Förderung

ein. Dabei geht es unter anderem um den Abbau von Bürokratie sowie passgenauere und erhöhte Flexibilität für alle Beteiligten.

Betroffenes geltendes Recht:

SGB 3 [alle RV hierzu]; SGB 2 [alle RV hierzu]

Interessenbereiche:

Arbeitsrecht/Arbeitsbedingungen [alle RV hierzu]; Sonstiges im Bereich "Arbeit und Beschäftigung" [alle RV hierzu]

Stellungnahmen/Gutachten (1):

1. SG2503280167 (PDF - 5 Seiten)

Adressatenkreis:

Versendet am 31.01.2025 an:

Bundestag

Gremien [alle SG dorthin]

9. **Vereinfachung von Beschäftigungswechseln**

Beschreibung:

Die Allianz der Chancen setzt sich für gesetzliche Rahmenbedingungen ein, um von Transformation betroffenen Beschäftigten eine Perspektive zu bieten. Um lückenlose Weiterbeschäftigungen zwischen verschiedenen Arbeitsverhältnissen zu ermöglichen und mögliche Einkommensverluste abzumildern, sollten steuerliche Anreize gesetzt werden.

Betroffenes geltendes Recht:

EStG [alle RV hierzu]

Interessenbereiche:

Arbeitsmarkt [alle RV hierzu]; Arbeitsrecht/Arbeitsbedingungen [alle RV hierzu]

Stellungnahmen/Gutachten (3):

1. SG2406180013 (PDF - 2 Seiten)

Adressatenkreis:

Versendet am 16.04.2024 an:

Bundesregierung

Bundesministerium der Finanzen (BMF) [alle SG dorthin]

2. SG2412200088 (PDF - 1 Seite)

Adressatenkreis:

Versendet am 25.09.2024 an:

Bundestag

Mitglieder des Bundestages [alle SG dorthin]

Bundesregierung

Bundesministerium der Finanzen (BMF) [alle SG dorthin]

3. **SG2503280169** (PDF - 5 Seiten)

Adressatenkreis:

Versendet am 31.01.2025 an:

Bundestag

Gremien [alle SG dorthin]

10. **Entbürokratisierung und ganzheitliche Ausrichtung von Förderkulissen**

Beschreibung:

Das Regelungsvorhaben zielt darauf ab, die ESF-Plus-Förderpraxis für die kommende Förderperiode zu reformieren. Konkret sollen Kommunikations-, Prüf- und Nachweisprozesse standardisiert und digitalisiert, die Finanzierungs- und Mittelabruflogik flexibilisiert sowie das ZEUS-Portal modernisiert werden. Zudem sollen Förderrichtlinien stärker an Unternehmensbedarfe angepasst und die Förderlogik für Qualifizierungs- und Transformationsprojekte vereinfacht und skalierbar gestaltet werden.

Interessenbereiche:

Arbeitsmarkt [alle RV hierzu]; Berufliche Bildung [alle RV hierzu]

Stellungnahmen/Gutachten (1):

1. **SG2608140005** (PDF - 13 Seiten)

Adressatenkreis:

Versendet am 01.07.2026 an:

Bundesregierung

Bundesministerium für Arbeit und Soziales (BMAS) [alle SG dorthin]

Angaben zu Aufträgen (0)

Die Interessenvertretung wird nicht im Auftrag ausgeübt.

Zuwendungen oder Zuschüsse der öffentlichen Hand

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

Keine Zuwendungen oder Zuschüsse über 10.000 Euro erhalten.

Schenkungen und sonstige lebzeitige Zuwendungen

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

Gesamtsumme:

0 Euro

Mitgliedsbeiträge

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

Gesamtsumme:

0 Euro